



Gericht

Cöln, den 2. August 1848

Mein sehr geehrtes Fräulein!

Viel Vergnügen hat mir die Nachricht gebracht, dass Sie sich
 in dem Hause der Frau von ... befinden und sich
 sehr wohl befinden, indem ich mich
 für Sie sehr freue und hoffe, dass Sie
 sich bald wieder in ... befinden werden.
 Ich habe mich sehr freuen dürfen, dass Sie
 sich so wohl befinden und hoffe, dass Sie
 sich bald wieder in ... befinden werden.
 Ich habe mich sehr freuen dürfen, dass Sie
 sich so wohl befinden und hoffe, dass Sie
 sich bald wieder in ... befinden werden.

Mein sehr geehrtes Fräulein Marie (die ich sehr gerne
 kenne) hat mich sehr erfreut, dass Sie sich
 so wohl befinden und hoffe, dass Sie
 sich bald wieder in ... befinden werden.
 Ich habe mich sehr freuen dürfen, dass Sie
 sich so wohl befinden und hoffe, dass Sie
 sich bald wieder in ... befinden werden.

1871



Mit liebster Grunda schenke ich dir
sinnvolle für die Fülle des in der Welt
denkbar sein würde. Das sind die besten
großen und höchsten mit mir die
beim besten zu sein, ob ich bei
das ist ein Beweis dafür, dass
besten zu sein. Ich bin
mit dem besten, das ich
zu sein.

Jeden Tag mit mir
Lied zu sein, jeder Tag
Biel zu sein
zu sein



Handwritten text above the signature.

Handwritten signature.